

	<p>Objekt: Papst Pius V.</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: P-Slg. illum. 3.74</p>
--	--

Beschreibung

An der Einfassungslinie beschnitten und kaschiert auf Karton. Dieses Blatt gehört zu der 97 Blätter umfassenden Sondersammlung illuminiertes Porträts im Braunschweiger Kupferstichkabinett. Im 17. Jahrhundert befand sich diese Porträt-Sammlung im Besitz des Amsterdamer Rechtsanwalts Laurens van der Hem (1621-1678). Wie die Porträt-Sammlung ließ er auch weitere Teile seiner bedeutenden Graphiksammlung, darunter den heute in der Österreichischen Nationalbibliothek Wien befindlichen sog. Atlas Blaeu – van der Hem von dem niederländische Illuminierer Dirck Janszoon van Santen (1637/38-1708) kolorieren. Lit.: Christian von Heusinger, Die ‚Sammlung illuminiertes Porträts‘ im Braunschweiger Kupferstichkabinett, in: Niederdeutsche Beiträge zur Kunstgeschichte, 40, 2001, S. 9-43.

Alternative Titel: Druckgraphik P-Slg. illum. 3.74.

Grunddaten

Material/Technik:

Technik: Kupferstich

Maße:

Blatt: Höhe: 346 mm; Breite: 245 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1566
	wer	Antonio Lafreri (1512-1577)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1566
	wer	Philippe de (1538-ca. 1578) Soye
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pius V. (Papst) (1504-1572)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Prudentia
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Architekturrahmen
- Detail
- Druckgraphik
- Engel als Kind(er) dargestellt
- Gerechtigkeit
- Justitia
- Kartusche
- Mann
- Papst
- Porträt
- Putto
- Schlüssel
- Struthioniformes
- Wappen
- Wappenschild

Literatur

- Rubach, S. Bd. 2, S. 185, Nr. 386.